

Aufgabe 1 (Zur Legendre-Hadamard Bedingung I)

Für $a_{\alpha\beta}^{ij} \in \mathbb{R}$ mit $1 \leq i, j \leq n$, $1 \leq \alpha, \beta \leq N$ gelte

$$B(\varphi, \varphi) = \int_{\mathbb{R}^n} a_{\alpha\beta}^{ij} \partial_i \varphi^\alpha \partial_j \varphi^\beta \geq 0 \quad \text{für alle } \varphi \in C_c^\infty(\mathbb{R}^n, \mathbb{R}^N).$$

Folgern Sie daraus die Legendre-Hadamard-Bedingung

$$a_{\alpha\beta}^{ij} \xi_i \xi_j \eta^\alpha \eta^\beta \geq 0 \quad \text{für alle } \xi \in \mathbb{R}^n, \eta \in \mathbb{R}^N.$$

Anleitung: Wählen Sie $\varphi(x) = \gamma(x) e^{it\langle \xi, x \rangle \eta}$.

Aufgabe 2 (Legendre-Hadamard Bedingung II)

Betrachten Sie für $f \in C^2(\bar{\Omega} \times \mathbb{R}^N \times \mathbb{R}^{N \times n})$ das Variationsintegral

$$\mathcal{F}(u) = \int_{\Omega} f(x, u(x), Du(x)) dx, \quad \text{wobei } u \in C^1(\bar{\Omega}, \mathbb{R}^N).$$

Es gelte $\mathcal{F}(u) \leq \mathcal{F}(u + t\phi)$ für alle $\phi \in C_c^\infty(\Omega, \mathbb{R}^N)$. Folgern Sie mit Aufgabe 1 die Legendre-Hadamard-Bedingung für die Koeffizienten

$$a_{\alpha\beta}^{ij}(x) = \frac{\partial^2 f}{\partial p_i^\alpha \partial p_j^\beta}(x, u(x), Du(x)).$$

Anleitung: Verwenden Sie $\frac{d^2}{dt^2} \mathcal{F}(u + t\phi)|_{t=0} \geq 0$ und wählen Sie $\Phi(x) = \varphi\left(\frac{x-x_0}{\varrho}\right)$.

Aufgabe 3 (Sobolevräume auf differenzierbaren Mannigfaltigkeiten)

Definieren Sie den Sobolevraum $W^{k,p}(M)$ sowie den Begriff des elliptischen Operators für eine kompakte, differenzierbare Mannigfaltigkeit M (ohne Rand), und begründen Sie die Gültigkeit der globalen L^2 a priori Abschätzungen.

Aufgabe 4 (Biharmonische Funktionen)

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ ein beschränktes, glattes Gebiet. Formulieren Sie die Randwertaufgabe für den Bi-Laplaceoperator

$$\Delta^2 u = f \text{ in } \Omega, \quad u = \Delta u = 0 \text{ auf } \partial\Omega,$$

als Problem für ein System zweiter Ordnung, und zeigen Sie damit die Existenz einer Lösung.

Anwesenheitsaufgabe (Schwache und klassische Lösungen)

Betrachten Sie für ein beschränktes $C^{2,\alpha}$ -Gebiet $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ und Koeffizienten $a^{ij}, b^i \in C^{1,\alpha}(\bar{\Omega})$, $c^j, q, f \in C^{0,\alpha}(\bar{\Omega})$ den Operator

$$L : W_0^{1,2}(\Omega) \rightarrow W_0^{1,2}(\Omega)', \quad Lu = -\partial_j(a^{ij} \partial_i u) - \partial_j(b^j u) + c^j \partial_j u + qu.$$

Zeigen Sie: ist die schwache Lösung $u \in W_0^{1,2}(\Omega)$ in $C^{0,\alpha}(\bar{\Omega})$, so folgt $u \in C^{2,\alpha}(\bar{\Omega})$.
Hinweis: Betrachten Sie zuerst den Fall $q - \partial_j b^j \geq 0$ und verwenden Sie die Schauder-Lösungstheorie und das schwache Maximumprinzip.

Bearbeiten Sie zwei der vier Aufgaben. Abgabe am Mittwoch 4.5.2005.